

**robust,
vielfältig,
biologisch.**

BIOBAUMSCHULE GLAUSER

Pflanzenanleitung Himbeeren

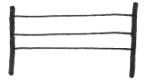
“Strauchstreifen-System”

Sommer- vs. Herbsthimbeeren

Die Sommerhimbeeren tragen am 2-jährigen Trieb Beeren. Triebe die z.B. im Jahr 2024 gewachsen sind, tragen im Jahr 2025 Beeren. Die Herbsthimbeeren hingegen tragen bereits im ersten Jahr Beeren.

Erziehungssysteme

Bei Sommerhimbeeren ist das Drahtgerüst empfehlenswert, da die Ruten gut befestigt (da überwintert) werden können und das Herausschneiden einfach zu erledigen ist. Oberirdisch sollten die Pfosten eine Höhe von 160-200cm aufweisen. Wir empfehlen Akazienpfosten. Spannen Sie zwischen ca. 40cm bis 180cm ab Boden drei bis vier Drähte.



Bei Herbsthimbeeren ist das Gittergerüst ideal, da die Himbeeren wild wachsen können und lediglich durch die Maschen eingefädelt werden müssen. Im Spätherbst werden diese bodeneben abgeschnitten. Oberirdisch sollten die Pfosten eine Höhe von 120-160cm aufweisen. Das Knotengitter (30-60cm breit) spannen Sie auf 70cm bis 100cm ab Boden. Wir empfehlen Akazienpfosten.

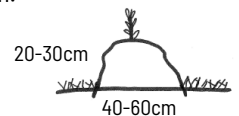


Bodenanspruch

Himbeeren mögen leichte, durchlässige und humose Böden, sowie sonnig bis halbschattige Standorte. Lehmige Böden und Staunässe sind zu meiden, diese eignen sich nicht für den Anbau.

Anleitung

1. Häufeln Sie einen ca. 40 - 60cm breiten und 20-30cm hohen Damm auf. Nutzen Sie dafür Mutterboden, max. 35% Kompost (Haus- oder Industriekompost) sowie Universallerde. Industriekompost beziehen Sie bei einem regionalen Biomassenzentrum.
 - a. Der Dammanbau reduziert die Ausfälle durch das Wurzelsterben (*Phytophthora fragariae*).
2. Pflanzen Sie drei Himbeeren pro Laufmeter. Halten Sie den Abstand von 2m zu einer neuen Reihe ein.
3. Giessen Sie die Himbeeren gut an und halten Sie den Boden feucht.
4. Der frisch aufgehäufelte Damm wird mit der Zeit zusammensacken. Achten Sie darauf, jährlich mit gut verrottetem Kompost (10-30l pro Meter) den Damm auf 20-30cm zu halten.



Nachdüngung

Als Dünger empfehlen wir Organos, Hauskompost, Hornspäne und Mulch.

Schnitt Sommerhimbeeren

Ab dem zweiten Standjahr sind zwei Rutengenerationen vorhanden. Wir empfehlen die Ruten vom Vorjahr nach der Ernte bodeneben abzuschneiden. So haben die jungen Ruten genug Platz zum wachsen und die Gefahr, dass junge Ruten abgeschnitten werden ist geringer.

Schnitt Herbsthimbeeren

Nach der Ernte im Herbst sind alle Ruten bodeneben abzuschneiden, da die Herbsthimbeeren im gleichen Rutenjahr tragen. Durch den kompletten Rückschnitt ist die Übertragung der Rutenkrankheit weitgehend gebannt. Auch der Himbeerkäfer hat keine Möglichkeit mehr zur Eiablage.

Viele wertvolle Infos erhalten Sie in der Broschüre „Biologischer Anbau von Strauchbeeren“ zu beziehen beim FibL (Forschungsinstitut für biologischen Landbau) in Frick.